

Landesjugendspielleiter
Frank Jäger
Schkeuditzer Str. 17
04178 Leipzig



Schachverband Sachsen
Jugendschach

Leipzig, 16. August 2025

Antrag 4: **Anpassung JSO 3.4 (Wertungen bei Rundenturnieren – zukünftig keine Sonneborn-Berger-Summenwertung mehr)**

Bisherige Formulierung JSO 3.4:

Über die Platzierung entscheiden bei Rundenturnieren in dieser Reihenfolge:

- Partiepunkte,
- Wertung durch Addition der Punkte der Gegner, gegen die ein Spieler gewonnen hat, sowie die Hälfte der Punkte der Gegner, gegen die der Spieler ein Remis erzielt hat (Sonneborn-Berger-Wertung).
- Wertung durch Addition der Sonneborn-Berger-Wertung der Gegner, gegen die ein Spieler gewonnen hat, sowie die Hälfte der Sonneborn-Berger-Wertung der Gegner, gegen die der Spieler ein Remis erzielt hat (Sonneborn-Berger-Summenwertung).
- Nur bei den ersten drei Plätzen und Qualifikationsplätzen wird ein Stichkampf durchgeführt, wenn möglich mit vertauschten Farben:
Bei zwei wertungsgleichen Spielern erhält Weiß 12 min Bedenkzeit, Schwarz bekommt 10 min Bedenkzeit. Weiß entscheidet den Stichkampf nur bei einem eigenen Sieg für sich, sonst gewinnt Schwarz.
Bei mehr als zwei wertungsgleichen Spielern erhält jeder Spieler 10 Minuten.

Neue Formulierung:

Über die Platzierung entscheiden bei Rundenturnieren in dieser Reihenfolge:

- Partiepunkte,
- Wertung durch Addition der Punkte der Gegner, gegen die ein Spieler gewonnen hat, sowie die Hälfte der Punkte der Gegner, gegen die der Spieler ein Remis erzielt hat (Sonneborn-Berger-Wertung).
- ~~— Wertung durch Addition der Sonneborn-Berger-Wertung der Gegner, gegen die ein Spieler gewonnen hat, sowie die Hälfte der Sonneborn-Berger-Wertung der Gegner, gegen die der Spieler ein Remis erzielt hat (Sonneborn-Berger-Summenwertung).~~
- Nur bei den ersten drei Plätzen und Qualifikationsplätzen wird ein Stichkampf durchgeführt, wenn möglich mit vertauschten Farben:
Bei zwei wertungsgleichen Spielern erhält Weiß 12 min Bedenkzeit, Schwarz bekommt 10

min Bedenkzeit. Weiß entscheidet den Stichkampf nur bei einem eigenen Sieg für sich, sonst gewinnt Schwarz.

Bei mehr als zwei wertungsgleichen Spielern erhält jeder Spieler 10 Minuten.

Die Änderung soll ab sofort gelten.

Begründung:

Die Sonneborn-Berger-Summenwertung lässt sich nicht automatisch durch Swiss-Chess berechnen.



Frank Jäger
Landesjugendspielleiter